

AURENTIUS



Ausgabe 10/2025

Evangelische Kirchengemeinde Seeheim-Malchen



Bibliolog-Gottesdienst

Gottesdienst mit ganz viel Segen
am 25. Oktober

Fair und lecker

Eine-Welt-Frühstück am 25. Oktober
im Pfarrer-Reith-Haus



Kontakt

Wenn keine Vorwahl angegeben ist, gilt das Ortsnetz von Seeheim-Jugenheim: 06257.

Gemeindebüro:

Altes Pfarrhaus, Bergstraße 3,
64342 Seeheim-Jugenheim
Di., Do., Fr. 10-12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr
Ellen Bergoint, Ariane Milius, Tel. 81388, Email:
kirchengemeinde.seeheim-malchen@ekhn.de

Evangelische Laurentiuskirche, Kirchstraße 9
Kirche Malchen, Frankensteiner Str. 24
Pfarrer-Reith-Haus, Weedring 47
Bürgerhalle Malchen, Dieburger Str. 36
Altenzentrum Seeheim der Mission Leben,
Sandstr. 85

Pfarrerin Annika Dick:

Sprechzeiten nach Vereinbarung,
Tel. 0157 34889786
Email: annika.dick@ekhn.de
Instagram: himmels_taeznerin

Pfarrer Christoph Sames:

Sprechzeiten nach Vereinbarung,
Tel. 81954, Email: christoph.sames@ekhn.de

Diakoniestation Nördliche Bergstraße:

Hauptstr. 15, Pflegedienstleitung:
Petra Geist, Tel. 9980890

Evangelischer Laurentius-Kindergarten:

Am Grundweg 33, Leitung: Sonja Rhein,
Tel. 82992, Fax: 648973,
Email: kita.seeheim-malchen@ekhn.de

Gemeindepädagogin:

Susan Philippi-Nest, Sprechzeiten nach
Vereinbarung, Tel. 2340,
Email: susanne.philippi-nest@ekhn.de

Dekanatskantorin:

Friederike van der Linden, Tel. 01573 5574 547,
Email: friederike.vanderlinden@ekhn.de

Organist Malchen:

Joachim Trautmann,
Email: joachim.trautmann@web.de

Kinder- und Jugendarbeit und Küsterin Malchen:

Jutta Schiliro, Tel. 06151/594418,
Email: juttaschiliro@gmail.com

Küsterin Laurentiuskirche:

Ellen Happel, Tel. 82432, Email:
ellen.happel@ev-kirche-seeheim-malchen.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde und Stiftung Laurentiuskirche:

IBAN: DE54 5519 0000 0042 0880 21

Wenn Sie Ihre Anschrift angeben, senden
wir Ihnen eine Spendenbescheinigung.

Webseite unserer Gemeinde:

www.evkitabn.de

NEU

Laurentius Aktuell:

Jeweils zum Wochenende versendet das
Gemeindebüro einen E-Mail Rundbrief mit
aktuellen Infos an Interessierte. Möchten Sie
auch diesen Rundbrief erhalten? Dann senden
Sie eine Mail an das Gemeindebüro.

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der
Evangelischen Kirchengemeinde Seeheim-Malchen

Vi.S.d.P.: Pfarrer Christoph Sames

Redaktion: laurentius@ev-kirche-seeheim-malchen.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Gestaltung: Ph. Reinheimer GmbH

Redaktionsschluss für Ausgabe 11/2025:
13. Oktober 2025

Fotos: M. Bonifer, M. Maxin, Dr. G. Meyer,
K. Wick-Suttner



Monatsspruch Oktober

Jesus Christus spricht:
„Das Reich Gottes ist mitten unter euch.“

Lukas 17,21

Liebe Gemeinde!

Diese Worte Jesu aus dem Lukasevangelium sind eine stille Revolution. Sie widersprechen der Vorstellung, dass Gottes Reich erst am Ende der Zeiten, im Himmel oder nach dem Tod beginnt. Jesus sagt: Es ist schon da. Jetzt. Hier. Mitten unter euch. Viele Menschen verbinden das Reich Gottes mit dem Jenseits – mit einer himmlischen Zukunft, in der alles Leid überwunden ist. Und ja, das ist auch ein Teil der Verheißung. Aber wenn wir das Reich Gottes nur in der Ferne suchen, übersehen wir, dass es bereits begonnen hat. Jesus selbst bringt es in die Welt – nicht mit Pomp und Macht, sondern durch Nähe, Heilung, Vergebung und Liebe.

Beim Gespräch mit Pilatus, dem römische Befehlshaber, der Jesus am Ende seines Lebens verurteilt, sagt Jesus: „Mein Reich ist nicht von dieser Welt!“ Es ist sicher für die Welt, und wo es in der Welt ist, tut es den Menschen gut, denn es ist „ein Stück Himmel auf Erden.“

Das Reich Gottes ist dort, wo Gottes Wille geschieht. Wo Menschen sich einander zuwenden. Wo Frieden gestiftet wird. Wo Gerechtigkeit wächst. Es ist nicht an einen Ort gebunden, sondern an eine Haltung, eine Bewegung, eine

Beziehung. Es ist wie ein Same, der in der Erde verborgen liegt – unscheinbar, aber voller Leben.

Ein Liederdichter sagt es uns: „Wo Menschen sich vergessen, die Wege verlassen, wo sie sich verschenken und die Liebe bedenken, wo sie sich verbünden, den Hass überwinden und neu beginnen, ganz neu ... Da berühren sich Himmel und Erde, dass Friede werde unter uns. (Thomas Laubach, aus EG Plus 75)

Wenn Jesus sagt: „Mitten unter euch“, dann meint er auch: in euch. In deinem Herzen, in deinem Alltag, in deiner Gemeinde. Das Reich Gottes ist nicht nur eine Hoffnung für morgen, sondern eine Aufgabe für heute. Es will gelebt werden – in kleinen Gesten, im mutigen Einsatz für andere, im Vertrauen darauf, dass Gottes Gegenwart auch im Unscheinbaren wirkt.

Diese Sichtweise kann unseren Blick verändern: Wir warten nicht nur auf das große Finale, son-





dern entdecken Gottes Wirken im Hier und Jetzt. In der Begegnung mit dem Fremden. Im Trost für den Traurigen. Im gemeinsamen Gebet. Im Teilen von Brot und Zeit.

Das Reich Gottes ist kein ferner Traum. Es ist eine lebendige Realität, die uns herausfordert und zugleich tröstet. Es ist mitten unter uns – wenn wir es zulassen.

Lassen Sie uns dieses Reich immer wieder suchen. Lassen Sie uns Augen und Ohren offenhalten. In unserer Gemeinde, im Alltag, an jedem neuen Tag. Bei Regen und bei Sonnenschein.

Ihr Pfarrer Christoph Sames



Regelmäßige Termine der Gemeinde

Jeden Dienstag	16-18:30 Uhr	Konfiks Nördliche Bergstraße I, Pfarrer-Reith-Haus entfällt in den hessischen Herbstferien
	20-21:30 Uhr	Kirchenchor-Probe, Pfarrer-Reith-Haus
Jeden Mittwoch	16-18 Uhr	Offene Laurentius-Kirche
	16:15-17 Uhr	Babykirchenlieder Vol. 2, Gemeinsames Musizieren für Kinder von 1-4 Jahren, Altes Pfarrhaus
Jeden Donnerstag	19:30 Uhr	Probe der Kirchenband „Kraftstoff“, Laurentiuskirche
Jeden Freitag		Kinderchöre im Pfarrer-Reith-Haus
	13:15-13:45 Uhr	„Lerchen“ (Kindergartenkinder ab 4 Jahre);
	14-14:30 Uhr	„Spatzen“ (alle Kinder ab 4 Jahre bis Schulkinder in Klasse 1)
	14:45-15:30 Uhr	Kinderkantorei (alle Kinder in den Klassen 2-4) Kinderchöre entfallen in den hessischen Herbstferien
Jeden Freitag		In der Bürgerhalle Malchen
	17-19 Uhr	Musikkreis Malchen
	19-21 Uhr	Tanzen für Mädchen
Jeden Freitag	19-22 Uhr	JuCa, Blockhütte am Pfarrer-Reith-Haus
Jeden Sonntag	15-17 Uhr	Offene Laurentius-Kirche



Termine im Oktober

Do. 02.10.	19-21 Uhr	Gospelchor-Probe, Pfarrer-Reith-Haus
Sa. 04.10.	Vormittags	Eine-Welt-Verkauf auf dem Wochenmarkt
Do. 09.10.	15 Uhr	Oskar und die Dame in Rosa: Auseinandersetzung mit der (eigenen) Endlichkeit, Gesprächsrunde mit Susan Philippi-Nest und Birgit Schneider (Hospizverein Pfungstadt), Bürgerhalle Jugenheim
Do. 09.10.	19-21 Uhr	Gospelchor-Probe, Pfarrer-Reith-Haus
Mo. 13.10.	15 Uhr	Offener Gemeindenachmittag, Thema: Kulinarisches in der Bibel, Susan Philippi-Nest, Pfarrer-Reith-Haus
Fr. 17.10.	14:30-17 Uhr	Tischharfengruppe, Bürgerhalle Malchen
Do. 23.10.	19-21 Uhr	Gospelchor-Probe, Pfarrer-Reith-Haus
Sa. 25.10.	10-12 Uhr	Faires Frühstück der Eine-Welt-Gruppen Jugenheim und Seeheim, Pfarrer-Reith-Haus
Di. 28.10.	19:30 Uhr	„Zwischen Tiktok und Minecraft – Was Jugendliche bewegt und Eltern wissen sollten“ Abend für Eltern mit der Fachstelle „Digitale Medienbildung im Dekanat Bergstraße“, Gemeindehaus Bickenbach, Darmstädter Straße 43
Do. 30.10.	19:30 Uhr	Gesprächsreihe „Gott und die Welt“: „Können wir euch Journalisten noch trauen?“, Referenten: Michael Ränker, Öffentlichkeitsreferent im Dekanat Bergstraße und Jürgen Buxmann, Darmstädter Echo
Sa. 01.11.	Vormittags	Eine-Welt-Verkauf auf dem Wochenmarkt
Sa. 01.11.	17 Uhr	Konzert mit ORA BLU: Musik al Gusto – Tango, Chansons und Poesie, Laurentiuskirche



Gottesdienste im Oktober

Datum

Seeheim-Malchen

So. 05.10.
16. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr, Pfarrer-Reith-Haus, „Segen berührt“,
Gottesdienst mit Bibliolog, Pfrin. Annika Dick

10:00 Uhr, Altenzentrum Mission Leben
11:15 Uhr, SeniorenArche
Erntedank-Gottesdienst, Pfr. Joachim Schließer

So. 12.10.
17. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr, Laurentiuskirche, Gottesdienst,
Pfrin. Ute Saß

Sa. 18.10.
16:00 Uhr, Gottesdienst, Altenzentrum Mission Leben,
Pfr. Gerhard Helbich

So. 19.10.
18. So. n. Trinitatis
09:30 Uhr, Kirche Malchen, Gottesdienst,
Pfrin. Annika Dick
15:00 Uhr, Kinderkirche Kunterbunt, Pfarrer-Reith-Haus,
Pfrin. Annika Dick & Team

So. 26.10.
19. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr, Laurentiuskirche, Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfrin Angelika Giesecke

Fr. 31.10.
Reformationstag

19:00 Uhr, Laurentius-
mit Kantorin Frie-

So. 02.11.
20. So. n. Trinitatis
18:00 Uhr, Pfarrer-Reith-Haus, Gottesdienst anders,
„I have a Dream (ABBA)“, Pfr. Christoph Sames & Team



Bickenbach

10:00 Uhr, Rathausvorplatz,
Kerb-Gottesdienst,
Prädikant Andreas Fetzer

Jugenheim

10:00 Uhr, Stephanskirche,
Gottesdienst zur
Reformation,
Pfrin. Angelika Giesecke

10:30 Uhr, Bürgerhalle
Balkhausen, Gottesdienst mit
Erntedank zum Kelterfest
Balkhausen, Pfrin. Annika
Dick

Ober-Beerbach

09:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus
Neutsch
11:00 Uhr, Kirche Ober-Beerbach
Erntedank-Gottesdienste
mit Abendmahl,
Pfrin. Angelika Giesecke

10:00 Uhr, Stephanskirche,
Gottesdienst, Prädikantin
Bärbel Sillus

09:30 Uhr, Kirche
Balkhausen
11:00 Uhr, Bergkirche
Jugenheim
Gottesdienst mit Prädikant
Hermann Waßmuth

10:00 Uhr, Stephanskirche,
Gottesdienst mit
Abendmahl, Prädikant
Andreas Fetzer

18:00 Uhr, Gemeindehaus
Jugenheim,
Wohnzimmerkirche mit
Pfrin. Miriam Fleischhacker

-kirche, Musikalische Reformationsandacht
-derike van der Linden mit Kirchenchor

10:00 Uhr, Stephanskirche,
Gottesdienst,
Pfrin. Angelika Giesecke

17:00 Uhr, Kirche Ober-Beerbach,
Reformations-Gottesdienst,
Pfrin. Angelika Giesecke



Oskar und die Dame in Rosa

oder die Auseinandersetzung mit der (eigenen) Endlichkeit

Oskar und die Dame in Rosa. Vor einigen Jahren habe ich dieses Buch von Eric Emmanuel Schmitt gelesen. Kürzlich ist es mir wieder in die Hände gefallen. Es geht um einen 10jährigen krebskranken Jungen, der nicht mehr lange zu leben hat. Keiner in seinem Umfeld bringt es übers Herz, ehrlich darüber mit ihm zu reden. Oskar leidet unter dem Schweigen seiner Nächsten. Oma Rosa, eine Pflegerin auf der Krankenstation spricht das Thema offen mit Oskar an. Sie rät ihm, sich jeden verbleibenden Tag wie zehn Jahre vorzustellen. Der Roman ermutigt dazu, sich mit dem Tod, dem Sterben und der eigenen

Endlichkeit auseinander zu setzen. Zugegeben keine angenehmen Themen.

Susan Philippi-Nest (Gemeindepädagogin der ev. Kirchengemeinde) und Birgit Schneider (Hospizverein Pfungstadt) wollen Ihnen die Hemmschwelle erleichtern. Wir möchten mit Ihnen über diese Themen und über den Roman ins Gespräch und Informationen vermitteln. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, anregende Gespräche und ehrliche Fragen am 9. Oktober um 15 Uhr in der Bürgerhalle Jugenheim, Bahnhofstraße 12.

Susan Philippi-Nest

Fair und lecker

Eine-Welt-Frühstück im Pfarrer-Reith-Haus

Die Eine-Welt-Gruppen der evangelischen Kirchengemeinden Seeheim-Malchen und Jugenheim, die Fairtrade Gemeinde Seeheim-Jugenheim und das evangelische Dekanat Bergstraße laden am 25. Oktober um 10 Uhr wieder zum beliebten Frühstück ins Pfarrer-Reith-Haus ein. Es gibt Leckereien aus der Region, fair gehandelte Köstlichkeiten aus aller Welt, daneben Einblicke

in die Arbeit der Eine-Welt-Gruppen, viel Zeit für Gespräche, Musik und ein kleines Programm.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Wir bitten um Anmeldung bis zum 22. Oktober bei Elke Weber, mail: eweber660@gmail.com oder Tel. 06257-82080.

Elke Weber





Elternabend

ZWISCHEN TIKTOK UND MINECRAFT: WAS JUGENDLICHE BEWEGT UND ELTERN WISSEN SOLLTEN

28. Oktober 2025
19:30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Bickenbach



Evangelische
Kirchengemeinden
Bergstraße Nord



Evangelisches Dekanat
Bergstraße



INHALTE & THEMEN

- Wo sind unsere Jugendlichen online?
- Medienverhalten in der eigenen Familie
- Chancen und Risiken der Mediennutzung
- Tipps für einen gesunden Umgang mit Medien
- Anlaufstellen, Links & Glossar

WAS - WANN - WO

Dienstag, 28. Oktober 2025

19:30 bis 21:30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Bickenbach

Darmstädter Straße 43, 64404 Bickenbach



Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinden Bergstraße Nord
in Kooperation mit der Fachstelle "Digitale Medienbildung" im Ev. Dekanat
Katrin Helwig | katrin.helwig@ekhn.de

Kontakt vor Ort:

Pfarrerin Annika Dick | 01573-4889786 | annika.dick@ekhn.de

Reihe „Gott und die Welt“

„Kann man euch Journalisten noch trauen?“

In der Reihe „Gott und die Welt“ der Evangelischen Kirchengemeinde Seeheim-Malchen steht am **Donnerstag, 30. Oktober, 19.30 Uhr**, die Rolle der Medien im Mittelpunkt. Unter der Überschrift „Kann man euch Journalisten noch trauen?“ diskutieren zwei erfahrene Medienvertreter über Vertrauen, Glaubwürdigkeit und den täglichen Spagat zwischen Anspruch und Wirklichkeit.

Auf dem Podium sitzen Michael Ränker, Referent für Öffentlichkeitsarbeit des Evang. Dekanats Bergstraße und ehemaliger Redaktionsleiter des Bergsträßer Anzeigers, und Jürgen Buxmann, freier Journalist, u. a. für das Darmstädter Echo. Die Moderation übernimmt Pfarrer Christoph Sames.

Veranstaltungsort ist das **Pfarrer-Reith-Haus (Weedring 47)** in **Seeheim**; der **Eintritt ist frei**. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mitzudiskutieren und Fragen zu stellen.



ORA BLU

MUSIK AL GUSTO



Tango, Chansons und Poesie

SA. 1. Nov. 17Uhr
Ev. Laurentiuskirche Seeheim

Eintritt frei



Baby- Kirchenlieder Singen

Altes Pfarrhaus Seeheim

Bergstraße 3, 64342 Seeheim-Jugenheim

Donnerstags, 10Uhr,



Termine: (6x)
6. November-
11. Dezember



Kontakt:

Friederike van der Linden

friederike.vanderlinden@ekhn.de

01573-5574547

Mehr Infos auch
auf Instagram:
Kirchenmusik_Seeheim



Was ist das?

Das Angebot ist eine Verbindung von musikalischer Frühförderung und spirituellem Erleben für Babys bis 12 Monate mit einer Bezugsperson.

Wir treffen uns, um gemeinsam mit unseren Babys zu singen und Musik zu erleben.

Die Kinder lauschen den Klängen und probieren erste Instrumente aus.

Das Angebot ist kostenfrei.





Diakoniesammlung im Herbst 2025

Niemanden zurücklassen in unserer Region

Wer kennt das nicht?

In Zeiten der Unsicherheit brauchen wir alle Halt, Unterstützung und ein offenes Ohr. Diesen Rückhalt finden wir in unserer Familie, bei Freunden oder in unserer Gemeinde. Doch was, wenn trotz Rückhalt die Krise so groß wird, dass wir sie nicht mehr bewältigen können?

Kirche und Diakonie lassen niemanden zurück

Die Diakoniesammlung setzt ein starkes Zeichen für gelebte Nächstenliebe. Gemeinsam mit der Schirmherrin der Sammlung, der stellvertretenden Kirchenpräsidentin der EKHN Ulrike Scherf, ruft die Regionale Diakonie Hessen und Nassau dazu auf, niemanden im Stich zu lassen.

Mit den gesammelten Spenden unterstützt die Regionale Diakonie Hessen-Nassau Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, wie z.B. wohnungslose und geflüchtete Menschen, suchterkrankte oder psychisch kranke Menschen sowie Menschen in familiären oder finanziellen Krisen. Sie schafft gemeinsam mit den Hilfesuchenden Wege in eine stabile Zukunft – durch Beratung, individuelle Förderung oder Vermittlung gezielter Angebote.

Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist das diakonische Angebot für viele Menschen vor Ort ein wichtiger Anker.

Herzliche Einladung zum Mitmachen

Ulrike Scherf lädt Sie alle herzlich ein:



Foto: Peter Bongard

„Für mich sind Kirche und Diakonie untrennbar verbunden. Daher freue ich mich, wenn Sie die Sammlung unterstützen und die diakonische Arbeit der EKHN fördern möchten. Lassen

Sie uns gemeinsam Verantwortung übernehmen und Gutes tun – für Menschen in Not in unserer Region.“

Mitmachen ist ganz einfach: Durch eine Spende, Ihren Beitrag bei der Haustürsammlung oder indem Sie auch die Menschen in Ihrem Umfeld einladen, sich zu beteiligen. Jeder Beitrag zählt.

Danke für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Spendenkonto:

Kirchengemeinde Seeheim-Malchen
DE54 5519 0000 0042 0880 21
Volksbank Darmstadt-Mainz
Verwendungszweck: Diakoniesammlung
+ Ihre Adresse (für Spendenquittung)

Weitere Informationen unter:

www.regionale-diakonie.de/sammlung

Regionale
Diakonie
Hessen-Nassau



TÜREN ÖFFNEN

*Niemanden
zurücklassen
in unserer Region!*

Helfen Sie mit Ihrer Spende, um
Menschen aus unserer Region
in schwierigen Lebenslagen
nicht im Stich zu lassen!



*zur Online-Spende
der Diakoniesammlung*

➤ www.regionale-diakonie.de/sammlung

Weihnachten im Schuhkarton!

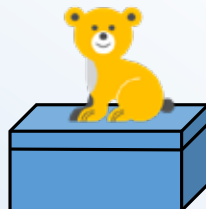
Machen Sie Menschen in der Ukraine eine Freude zum Fest!

Wie? Packen Sie einen Schuhkarton mit kleinen Überraschungen!

Was soll rein? Für Kinder zum Beispiel Schokolade, Spiele, Socken, Malzeug. Für Erwachsene löslichen Kaffee, Dauerwurst, Tabak ... Sie spenden lieber Geld und wir packen davon Schuhkartons? Gerne! Konto: *Club Soroptimist International Seeheim-Jugenheim* DE03 5085 0150 0023 0198 41

Und dann? Wir vom Club Soroptimist Seeheim-Jugenheim bringen Ihre Schuhkartons mit unseren Helfern sicher ans Ziel!

Mehr Infos, Sammelpunkte und Abfahrtstermine finden Sie auf unserer Website www.si-seeheim-jugenheim.de



Kulinarisches in der Bibel

Geschichten und Gedichte rund um das Thema Essen und Trinken. Darum soll es am offenen Gemeindenachmittag am 13. Oktober um 15 Uhr im Pfarrer-Reith-Haus gehen. Gerne können Sie sich mit einer Geschichte oder einem Gedicht zum Thema beteiligen. Ich werde, wie im letzten Jahr, eine Quiche Lorraine mitbringen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!
Ihre Gemeindepädagogin Susan Philippi-Nest

Kirchenchor erkundet Wiesbaden

Der diesjährige von Susanne Meyer organisierte Ausflug führte den Seeheimer Kirchenchor in die hessische Landeshauptstadt Wiesbaden. Die Stadt wurde wegen ihrer Thermalquellen und illustren Gäste im 19. Jahrhundert auch das Nizza des Nordens genannt.

Bei einer Besichtigung und Vorführung des Carillons im höchsten Turm der Marktkirche und beim Blick vom Neroberg konnte der Chor über die Dächer der einstigen Weltkurstadt mit ihren prächtigen Boulevards und Villen blicken und der damaligen Atmosphäre nachspüren. Nach mediterranen Köstlichkeiten in der Mittagspause und einer informativen Fahrt mit der Touris-

tikbahn „Thermine“ auf den Neroberg wurde dem Chor die Geschichte und Bedeutung des Bergs mit der Russisch-Orthodoxen Kirche der heiligen Elisabeth und ihren fünf goldenen Kuppeln erläutert.

Die Fahrt vom Berg ins Tal erfolgte mit der Nerobergbahn. Sie wurde 1888 eröffnet und ist die letzte aktive Wasserlast- und Zahnstangen-Standseilbahn in Deutschland. Am Neroberg wird auch heute noch Wein angebaut, sodass der Chor den Tag bei einem Schoppen am Dern'schen Gelände in der Stadt ausklingen ließ.

Susanne und Dr. Geerd Meyer



Neuer Konfijahrgang

Die insgesamt 31 neuen Konfirmanden aus der Nachbarschaft starteten am vorletzten Wochenende im August in ihre Konfizeit. Gewöhnlich findet der Unterricht einmal wöchentlich statt, jedoch soll vor allem der Beginn dieser besonderen Zeit die Möglichkeit zu einem näheren Kennenlernen bieten. Hierzu fand ein besonderes Programm statt.

Am Samstagnachmittag konnten sich alle Jugendlichen begegnen und im Rahmen der bunt gemischten Angebote ins Gespräch kommen. Nach dem Ankommen und einer Namensrunde, bekamen alle eine Bibel mit weißem Einband, welcher mit vielen Farben, Stempeln und Stiften nach Belieben verziert und personalisiert werden konnte. Direkt im Anschluss fand eine Rallye durch Seeheim statt. An insgesamt fünf Stationen konnten die Teilnehmenden wichtige Informationen zu den Gebäuden der Seeheimer Kirchengemeinde lernen. Durch lustige Aufgaben, wie dem Wasserbomben-Eierlauf oder auch dem Bobbycar-Rennen wurde das Lernen aufgelockert. Im Anschluss durfte natürlich auch ein gemeinsames Essen nicht fehlen. Passend zu dem strahlenden Sonnenschein an diesem Wochenende wurde gegrillt. Höhepunkt dieses Tages war die Übernachtung in der Laurentiuskirche Seeheim. Nachdem alle ihren Schlafplatz eingerichtet hatten, wurde erneut Feuer ge-

macht. Dieses Mal nicht zum Grillen, sondern in Form eines Lagerfeuers, um gemeinsam Stockbrot zu machen. Das gemütliche Beisammensein am Lagerfeuer und somit auch der Abend des ersten Tages der Konfizeit wurde mit einer Runde Gesellschaftsspielen abgeschlossen.

Am nächsten Morgen gab es ein Frühstücksbuffet, welches mit Hilfe engagierter Eltern hergerichtet wurde. Nach der Stärkung gab es eine inhaltliche Einheit zum Thema Abendmahl, welches im Anschluss ebenfalls gemeinsam gefeiert wurde. Nach einer kurzen Abschlussrunde kam die Übernachtung zum Ende, auch wenn das Kennenlernwochenende noch nicht vorbei war. Am späten Nachmittag trafen sich alle Konfirmanden mit Eltern und Bekannten in der Laurentiuskirche und feierten Gottesdienst. Dieser fand zum Motto Harry Potter statt. Mit einem Empfang vor dem Eingang der Kirche und daraus entstandenen freundlichen Gesprächen wurde das Wochenende abgeschlossen.

Ein rundum gelungenes Wochenende läutete den Start in eine aufregende, schöne und lehrreiche Konfirmandenzeit ein. Herzlich Willkommen an alle neuen Konfirmanden. Wir freuen uns, dass ihr dabei seid und wünschen euch eine wunderschöne Zeit.

Laura Wrage



Workshop „Hebräisches Liedersingen“

Ein außergewöhnliches Ereignis im Leben unserer Gemeinde

Das religiöse Judentum ist seit Anbeginn mit Musik verknüpft. Die heiligen Texte, so die der Tora, werden meist nicht gesprochen, sondern gesungen. So sind die 150 Psalmen im Alten Testament, die auch für uns Christen von zentraler Bedeutung sind, im Ursprung ein Jahrtausende altes, zutiefst jüdisches Liederbuch. Niemand weiß, wie die Lieder im Ursprung geklungen haben, aber es gibt eine Vielzahl moderner Versionen der religiösen Texte.

Der Workshop war eine Einladung, gemeinsam aktiv in die Welt der hebräischen Lieder einzutauchen. Sie wurde von zahlreichen Interessierten wahrgenommen, darunter auch viele außerhalb unserer Gemeinde. Unter Anleitung und Moderation von Prof. Matthias Morgenstern, Professor für Religionswissenschaft und Judais-

tik in Tübingen, und musikalisch geleitet von unserer Kantordin Friederike van der Linden, wurde nicht nur begeistert gesungen und musiziert, sondern wir lernten auch die Hintergründe und sprachlichen Feinheiten der Texte kennen.

Eine Auswahl der Lieder umrahmte am nächsten Tag einen stimmungsvollen Gottesdienst, in dessen Mittelpunkt eine Betrachtung von Prof. Morgenstern über die Bedeutung der Psalmen für uns Christen stand. Der Kern seiner Aussage: Die Psalmen sind die bestmögliche Anleitung für tiefgehendes, aufrichtiges Beten.

Prof. Dr. Manfred Kluge



„Das Gefühl kann ich nicht so richtig in Worte fassen“

Dankesabend für 54 ehrenamtlich Mitarbeitende im Altenzentrum Mission Leben Seeheim

„Freude und Zufriedenheit“ empfinde sie, wenn die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenzentrums Seeheim den Kontakt und das Gespräch mit ihr suchen, erzählt Dorothea Gerner. Seit vier Jahren engagiert sie sich ehrenamtlich in der gemeinnützigen Einrichtung. Sie ist dem Haus verbunden, in dem ihre Mutter bis zu ihrem Tod lebte. Alle zwei Wochen kommt sie ins Altenzentrum Seeheim, um im See'mer Waldcafé mitzuhelfen, in dem übrigens auch externe Gäste herzlich willkommen sind. Auch andere

Ehrenamtliche seien im See'mer Waldcafé aktiv und hätten ihren Bekanntenkreis deutlich erweitert, sagt Dorothea Gerner. „Ich freue mich, alle zwei Wochen mein Café-Team und die Mitarbeitenden des Hauses wieder zu sehen.“

Sehr glückliche Momente

Für sie und die anderen ehrenamtlichen Engagierten veranstaltete das Altenzentrum Seeheim gerade wieder den jährlichen Dankesabend mit Sektempfang und einem feinen Grillbuffet. „Ihr



Engagement – oft seit Jahren oder Jahrzehnten – ist für das Altenzentrum und seine Bewohnerinnen und Bewohner eine große Bereicherung“, sagte Einrichtungsleiterin Kerstin Wick-Suttner zur Begrüßung. „Wir sind sehr dankbar, dass Sie sich so unterschiedlich einbringen und uns unterstützen, den Alltag bei uns lebendig und bunt zu gestalten.“

Insgesamt nehmen sich 54 Frauen und Männer zwischen 35 und 97 (!) Jahren in der Einrichtung völlig unentgeltlich Zeit für andere. Dazu kommen Schülerinnen und Schüler, die die heiß geliebten Spieltage im Altenzentrum gestalten und immer voller Freude erwartet werden.

„Unsere ehrenamtlichen Mitarbeitenden bringen sich ganz unterschiedlich ein“, bestätigt Simone Hörauf vom Sozialdienst des Hauses. „Manche unterstützen uns bei Veranstaltungen wie dem Erntedankfest, andere sind bei der wöchentlichen Vorlese- oder Spielerunde dabei, organisieren den Flohmarkt oder besuchen einzelne Bewohnerinnen und Bewohner.“ Wie Sigrid Rothmel, die seit elf Jahren im seelsorglichen Besuchsdienst tätig ist. Am liebsten besucht sie die Menschen mit demenzieller Erkrankung. Ihr gefällt „die Herausforderung, auf unterschiedlichste Weisen eine besondere Verbindung bzw. Kommunikation zu ihnen herzustellen“, erzählt sie. „Wenn mir das gelingt, sind dies sehr glückliche Momente für mich, die mich sehr dankbar machen und mir ein Gefühl geben, dass ich nicht so richtig in Worte fassen kann.“

Männer-Stammtisch steht hoch im Kurs

Wer dienstags in Seeheim einen Herrn auf einer Rikscha sieht, der mit Seniorinnen und Senioren aus dem Altenzentrum Seeheim einen Ausflug



durch die Stadt und Umgebung macht, ist wahrscheinlich Wolfgang Weber begegnet. Er kennt das Seeheimer Altenzentrum u. a. durch seine frühere Tätigkeit als Gutachter und schätzte damals schon, wie selbstbestimmt die Menschen dort leben können. Die Rikscha-Fahrten sind ein ehrenamtliches Angebot der Gemeinde Seeheim-Jugenheim.

Seit Anfang 2024 organisiert Wolfgang Weber außerdem den monatlichen „Männer-Stammtisch“ im Altenzentrum Seeheim. Bei einem Bier geht es um Gott und die Welt, Wolfgang Weber bringt Neuigkeiten über Sport und Lokalpolitik in die Runde und nimmt im Gegenzug „sehr vieles aus der reichen Lebens- und Berufserfahrung“ der Stammtischler mit. „Ich komme immer recht beschwingt zurück“, sagt er zu seinen Einsätzen.

Interesse an einem sinnstiftenden, sicheren und spannenden Job bei uns? Oder an einer Ausbildung? Dann machen Sie den ersten Klick: www.mission-leben.de/jobs

Martina Kloss



Gemeindengruppen laden ein

Wenn keine Vorwahl angegeben ist, gilt das Ortsnetz von Seeheim-Jugenheim: 06257. Aktuelle Änderungen und Ergänzungen finden Sie unter: www.ev-kirche-seeheim-malchen.de.

Legende der Veranstaltungsorte:

PRH = Pfarrer-Reith-Haus;

AP = Altes Pfarrhaus;

BM = Bürgerhalle Malchen

Arbeitskreis Frieden

Kontakt: Kerstin Hartmann, Tel. 81634, kerstin.hartmann2@ekhn.de

Arbeitskreis Ökumene

Kontakt: Pfarrer Christoph Sames, Tel. 81954

Besuchsdienstkreis

Kontakt: Pfarrer Christoph Sames, Tel. 81954

Café International

Kontakt: Natalija Ivanyk, E-Mail: kirchengemeinde.seeheim-malchen@ekhn.de

Eine-Welt-Laden

Geöffnet i.d.R. am ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst im PRH und am ersten Samstag im Monat auf dem Wochenmarkt Seeheim. Kontakt: Elke Schulze, elkschu@arcor.de, Tel. 82998

Förderkreis Frauen ermutigen Frauen bei Alkoholabhängigkeit des Partners e.V.

14-tägig montags, 19-20:30 Uhr, PRH. Kontakt: Sieglinde Vischer, Tel. 06158-85118

Geselliges Tanzen

Mittwochs, 9:30-10:30 Uhr (Gruppe 1), 14:30-16:00 Uhr (Gruppe 2), beide PRH. Kontakt: Inge Louise Mesch, Tel. 86704

Helferkreis Asyl

Erster Montag im Monat, 18 - ca. 20 Uhr, Begegnungsstätte, Lindenstraße 10. Kontakt: Kirsten Sames, Tel. 83365; helferkreis-asyl-sj@web.de; Informationen: <http://helferkreis-asyl-sj.de/aktuelles.html>

Offene Kirche

Während der Sommerzeit mittwochs 16-18 Uhr und sonntags 15-17 Uhr, Laurentiuskirche. Kontakt: Jörg Mattutat, E-Mail: post@delegato.jetzt, Tel. 85082

Redaktion Gemeindebrief „Laurentius“

Kontakt: laurentius@ev-kirche-seeheim-malchen.de

Offener Gemeindenachmittag

Monatlich, jeden zweiten Montag im Monat, 15-16:30 Uhr, PRH. Kontakt: Pfarrer Christoph Sames, Tel. 81954

Umweltgruppe „Grüner Hahn“

Kontakt: Hans Jürgen Eberle (Umweltbeauftragter), Tel. 998333

Kinder & Jugend

Jugendcafé JuCa

Freitags ab 19 Uhr, Blockhütte beim PRH. Kontakt: Tobias Besecke, Tel. 0173-9403311, und Tatjana Schudt, Tel. 0176-86975131, Info@juca-seeheim.de

Kinderchor

siehe Kirchenmusik

Kinderkirche Kunterbunt

alle 3 Monate, Kontakt: Pfrin. Annika Dick

Kinderprogramm Malchen

Flöten- und Gitarrenunterricht auf Anfrage
Kontakt: Jutta Schiliro, juttaschiliro@gmail.com,
Tel. 06151-594418

Tanzen für Mädchen

Freitags, 19-21 Uhr, BM. Kontakt:
Jutta Schiliro, Tel. 06151-594418

Kirchenmusik

Babykirchenlieder Vol. 2

Gemeinsames Musizieren
für Kinder von 1-3 Jahren,
mittwochs 16:15-17 Uhr
AP, Bergstraße 3, Seeheim



Chöre und Orgelunterricht (auf Anfrage)

Kontakt: Friederike van der Linden,
Tel. 01573-5574547
Kirchenchor: dienstags, 20-21:30 Uhr, PRH
Gospelchor „Zwischentöne“: 14-tägig
donnerstags, 19 Uhr, PRH

Die Kirchenband Kraftstoff

Probe der Kirchenband in der Regel
donnerstags um 19:30 Uhr in der
Laurentiuskirche.
Kontakt: Jens von Minckwitz, Tel. 868165

Kinderchöre

Freitags 13:15-13:45 Uhr Laurentius-Kinder
ab 4 Jahren, PRH.
Freitags 14-14:30 Uhr Kindergartenkinder
ab 4 Jahren und Schulkinder in Klasse 1, PRH.
Freitags 14:45-15:30 Uhr Kinderchor
(Schulkinder der Klassen 2 bis 4), PRH.
Kontakt: Friederike van der Linden,
Tel. 01573-5574547

Musikkreis Malchen

Freitags, 17-19 Uhr nach Absprache.
Kontakt: Jutta Schiliro, Tel. 06151-594418

Tischharfengruppe

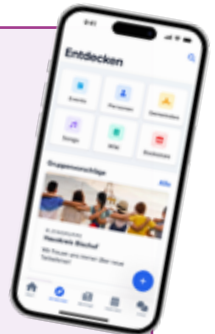
Jeden 3. Freitag im Monat 14:30-17 Uhr in
der BM (großer Saal). Kontakt: Jutta Schiliro,
Tel. 06151-594418; juttaschiliro@gmail.com

Informiert sein

Möchten Sie direkt über die aktuellen
Veranstaltungen unserer vier Kirchen-
gemeinden (Seeheim-Malchen, Bicken-
bach, Jugenheim und Ober-Beerbach)
über Ihr Smartphone informiert werden?
Laden Sie zunächst die App Church-
tools. Wenn Sie sich anschließend unter
www.evki.bn.de/beitraege/informiert-bleiben
mit dem Kontaktformular bei uns anmelden,
nehmen wir Sie als Gast in unsere Installation

auf. Dann können Sie sich in
die Churchtools-App einlog-
gen, um auf dem Laufenden
zu bleiben.

Hans-Peter Rabenau



 **ChurchTools**
Gemeinsam Kirche gestalten.

